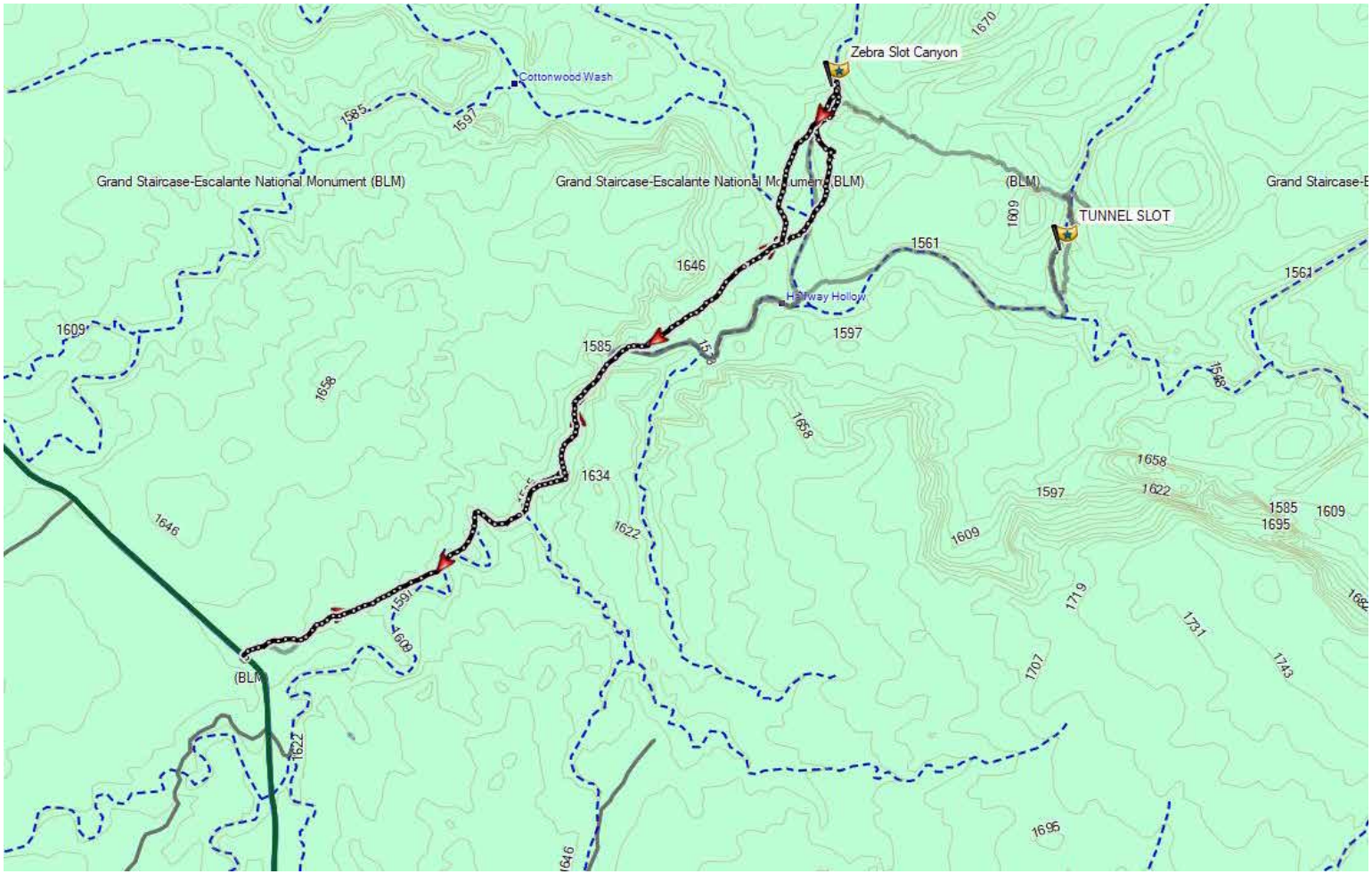
Tag 244 - 16.11.18 - Freitag: Zebra Slot Canyon

Zebra Slot Canyon [G.S.E.N.M.]

Beim Zebra Slot Canyon handelt es sich um das kurze Stück eines engen Canyons mit orange-roten Wänden, in denen teilweise rostbraune Streifen eingebettet sind. Also nicht schwarz-weiß, wie der Name vermuten lässt, sondern in den klassischen Utah-Farben. Die Passage mit ihren überlappenden Stein-Kurven ist allerdings nur ca. 8 m lang. Dafür läuft man gut 4 Kilomenter an und wieder zurück. Man sollte sicherheitshalber Wechselkleidung, Wading Boots / Neoprene Shoes und Wanderstöcke mitnehmen, denn im Zuweg zur Slot-Passage kann brusthoch kaltes Wasser stehen. Bei unserem ersten Besuch am Zebra Slot 2011 waren die Gumpen hüfthoch gefüllt, diesmal haben wir mehr Glück. Nur eine einzige Pfütze reicht uns kaum bis zu den Knien. Die Infos aus den GSENM Visitor Centern der umliegenden Orte Escalante, Kanab oder Cannonville zum Wasserstand können aktuell sein - oder auch nicht. Deshalb: be prepared. In der Slot Passage mit ihren engen Windungen ist kaum Platz für ein Stativ und dessen Einsatz mühsam. Wer jedoch in der lichtarmen Location auf Tiefenschärfe wert legt, kommt kaum um eines herum. Deshalb Geduld mitbringen. Fazit: 2 h und gut 8 km für 8 m Attraktion. Ob sich das lohnt, muss jeder nach Interessenslage und Zeitbudget für sich selbst entscheiden.



Hike von der Hole-in-the-rock Road zum Zebra Slot [GSENM]

Tag 244 - 16.11.18 - Freitag: Zebra Slot Canyon

Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-Rock Road, GSENM]

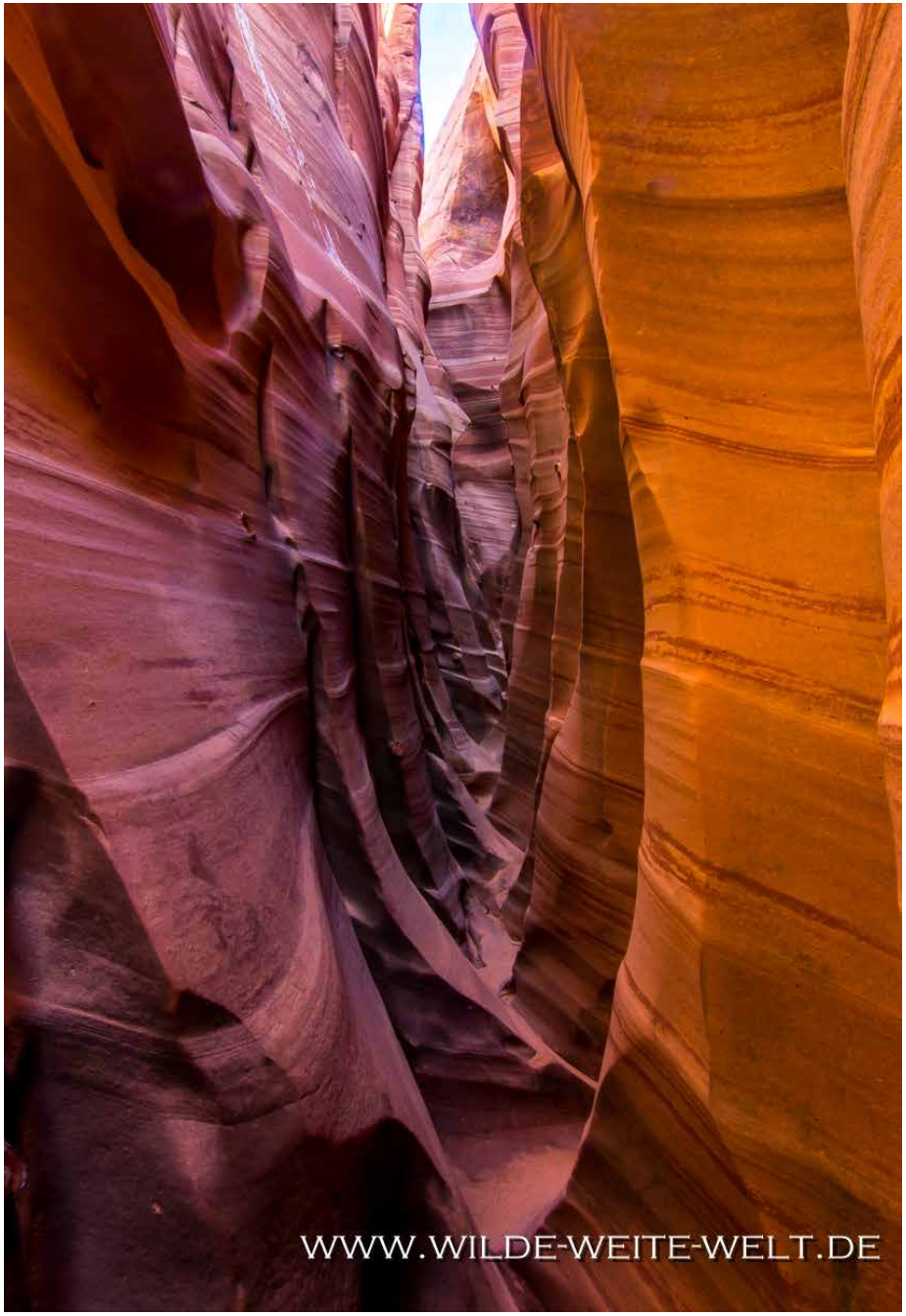
Tag 244 - 16.11.18 - Freitag: Zebra Slot Canyon

Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-Rock Road, GSENM]

Tag 244 - 16.11.18 - Freitag: Zebra Slot Canyon

Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-rock Road, GSENM]

Tag 244 - 16.11.18 - Freitag: Zebra Slot Canyon



Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-Rock Road, GSENM]

Tag 244 - 16.11.18 - Freitag: Zebra Slot Canyon

Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-rock Road, GSENM]

Tag 244 - 16.11.18 - Freitag: Zebra Slot Canyon

Along the trail to Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-rock Road, GSENM]

Tag 244 - 16.11.18 - Freitag: Zebra Slot Canyon

Along the trail to Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-rock Road, GSENM]

Tag 244 - 16.11.18 - Freitag: Zebra Slot Canyon

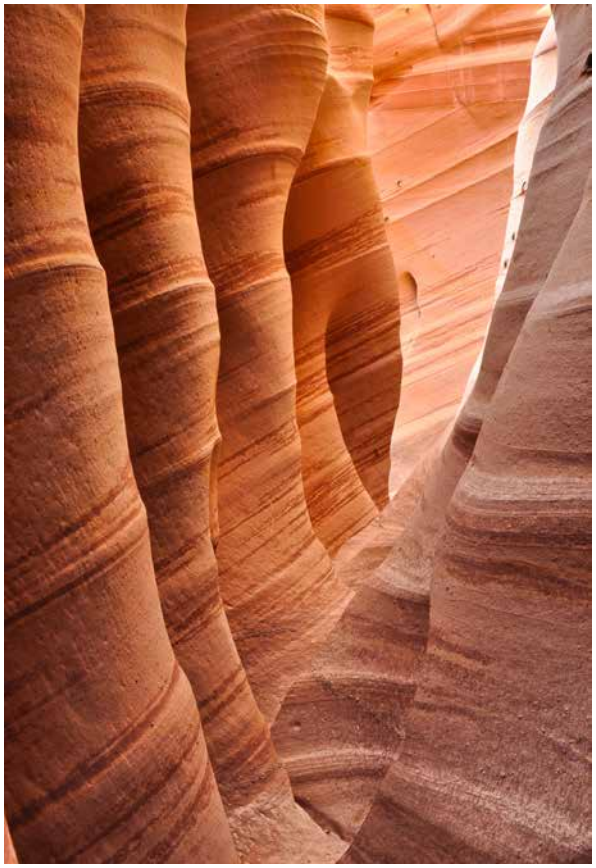
Along the trail to Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-rock Road, GSENM]

Rückblick 5.11.2010: Zebra Slot Canyon

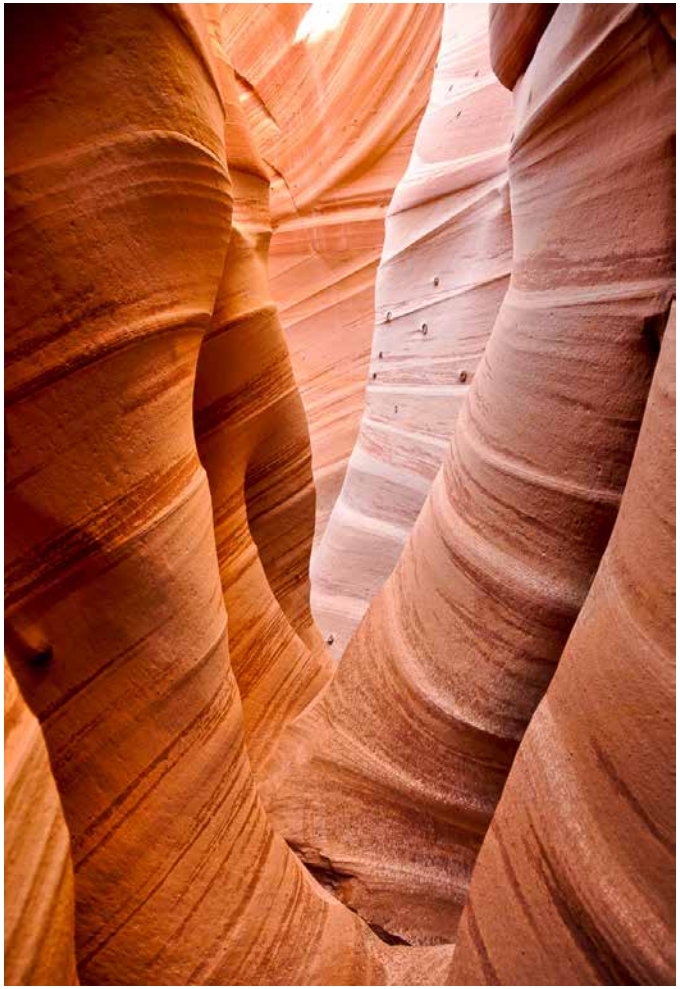
Auszug aus Reisetagebuch: Zebra Slot & Tunnel Slot Canyon

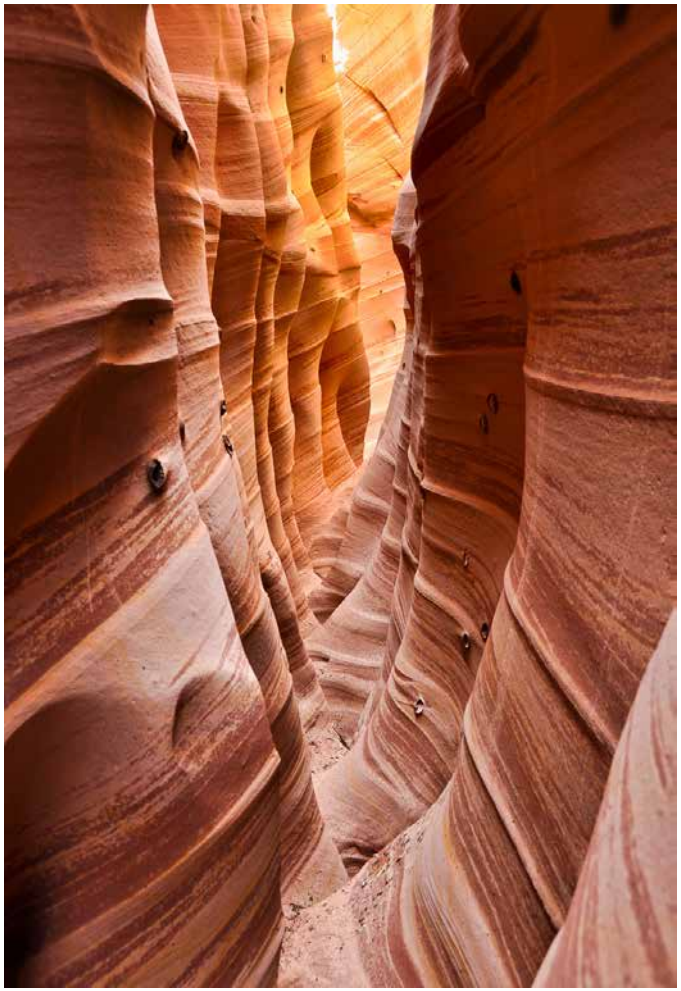
Nachdem wir letzte Nacht sehr schlecht geschlafen haben, klappt‘s diese Nacht umso besser: Wir wachen erst gegen 8:30 Uhr auf. Unser heutiges Ziel ist der Zebra Slot Canyon, von dem wir wunderschöne Fotos im Internet gesehen haben, ein enger Slot Canyon mit gestreiften Wänden. Der Pferdefuß: In den meisten Jahren steht Wasser im Canyon, die Gumpen sind mit schlammiger, eiskalter Brühe gefüllt. Statt Laufen wäre dann Schwimmen angesagt... Deshalb erkundigen wir uns bereits am Mittwoch im Visitor Center nach dem Pegelstand. „Less than three feet“ erhalten wir als Antwort. Unter einem Meter, also hüfthoch. Das klingt gut. Inklusive Anfahrt erreichen wir erst gegen 10:00 Uhr den Trailhead zum Zebra Slot Canyon. Wir packen die Wasserschuhe, Ersatz-Unterwäsche und ein T-Shirt ein, falls doch mehr Wasser im Slot stehen sollte als prognostiziert. Der Weg verläuft im Grunde in einem Zufluss zum Harris Wash. Mit Short Cuts über die Hügel kürzen wir die Strecke etwas ab und sind nach rund einer Stunde am Eingang zum Zebra Slot Canyon. Mit „less than 3 feet waterlevel“ im Hinterkopf beginnen wir, in den Canyon hinein zu waten. Die Wassertemperatur ist eisig, die Füße laufen feuerrot an, es sticht und schmerzt. Um die erste Canyon-Biegung verschwindet H.P. aus meinem Blick, ich warte. Er ruft mir zu, es werde immer noch tiefer, der Bauchnabel sei schon erreicht. Kurze Zeit später die Rufmeldung: „Jetzt ist es halstief“. Ich Weichei drehe um, H.P. bleibt eisern und kämpft sich den ganzen Slot hindurch, der obendrein schrecklich schmal ist und nur quer zur Laufrichtung das Aufsetzen der Füße ermöglicht, bis er die Slot-Passage mit den gestreiften Wänden erreicht. Diese ist kurz. Glücklicherweise liegt das fotogene Ende des Zebra Slot Canyons etwas höher und H.P. muss nicht die ganze Zeit im kalten Wasser balancieren. Geschlagene 50 Minuten hält er es aus, bis er schnatternd und zitternd am Eingang auftaucht. Ich habe die trockenen Ersatz-Kleidungsstücke bereits in der Sonne ausgelegt, damit sie sich schön erwärmen. Erst einmal aus den nassen Klamotten raus und abgetrocknet (Handtuch haben wir auch dabei!), wärmt sich H.P. rasch auf. Eine Erkältung im Nachklapp bleibt aus. Für den Weiterweg zum Tunnel Slot steigen wir über rosa und weiß gestreiften Slickrock auf und

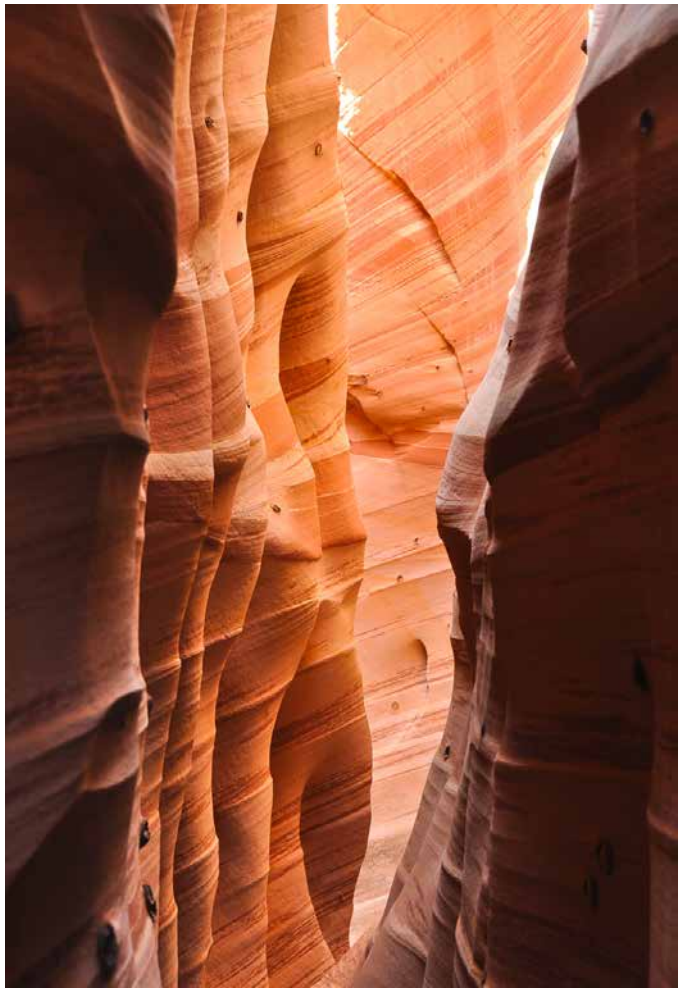
Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-rock Road, GSENM]



Rückblick 5.11.2010: Zebra Slot Canyon







Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-rock Road, GSENM]

kreuzen riesige Moqui Marble Felder, runde Eisenkugeln mit Sandsteinfüllung: herrlich. Ganz oder gebrochen, mit eher braun-matter oder glänzend-schwarzer Schale, sammeln sich in kleinen Mulden auf den glatten Felsplatten. Tausende müssen es sein. Manche sind noch gar nicht ganz geboren: Sie stecken noch zu Teilen in den Felsplatten fest und müssen noch einige Jahrhunderte Erosion ausharren, bevor sie als Moqui Marbles davonrollen können. Zurück am Camper holen wir die Klappstühle aus den Seitenstaufächern und legen die Kleidung zum Trocknen aus, als sich ein Ranger-Auto nähert. Oh je, hoffentlich stehen wir mit unserem Camper nicht ungebührlich? Nein, es ist alles in Ordnung. Jeff, ein sehr netter und fröhlich gelaunter Ranger, möchte sich nur erkundigen, ob es uns gut geht und ob wir zurechtkommen. Aber klar doch, das Grand Staircase wird langsam zu unserem Lieblingsplatz in den USA, gleich nach dem Yellowstone National Park (Band 2 „National Parks und noch viel mehr“)! Zum Straßenzustand der Hole in the Rock Road gibt uns Jeff folgende Infos: Es gibt großen Widerstand seitens Kane County gegen das G.S.E.N. Monument, die es nicht haben wollen. Die Gemeinde erhält pro Straßenmeile $ 800 pro Jahr für deren Erhalt, setzt aber das Geld stattdessen für einen Gerichtsprozess nach dem anderen ein, die seit Jahren verloren werden. Und: Es gibt ständig Probleme mit Wilderei. Unter anderem geht es den Desert Bighorn Sheeps an den Kragen, die wegen ihrer Schädel illegal geschossen werden. Überall das Gleiche... Learned today: Auch in den USA sind die Schutzgebiete nicht bei allen beliebt und werden bekämpft. Wilderei ist ein weltweites Thema und in amerikanischen Schutzgebieten genauso fatal wie überall auf der Welt.

Rückblick 5.11.2010: Zebra Slot Canyon

5.11.2010: Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-Rock Road, GSENM]

Rückblick 5.11.2010: Zebra Slot Canyon

5.11.2010: Zebra Slot Canyon [Hole-in-the-Rock Road, GSENM]